



STADT BAD BELZIG
THERMALSOLEHEILBAD ● ● ●

Stadtverwaltung Bad Belzig

Leistungsbeschreibung Los 2

Finanzierung mittels Leasings der technischen Ausstattung für die Arbeitsplätze
der Mitarbeiter der Stadtverwaltung

Vergabenummer 2026/018



Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass das vorliegende Dokument urheberrechtlich geschützt ist. Eine Weitergabe, Vervielfältigung oder anderweitige Nutzung darf nur mit ausdrücklicher Zustimmung der Stadtverwaltung Bad Belzig erfolgen



Inhaltsverzeichnis

1.	Allgemeine Informationen	4
1.1	Informationen zur Stadt Bad Belzig	4
1.2	Ausgangssituation	4
1.3	Ziel der Ausschreibung.....	4
1.4	Liefer- und Betriebsort der Komponenten	5
1.5	Lieferung, Aufbau und Implementierung	5
2.	Leasingbedingungen.....	5
2.1	Anforderungen an den Leasinggeber	5
2.2	Leasinggegenstand.....	6
2.3	Laufzeit.....	6
2.4	Investitionsvolumen	6
3.	Terminplanung	7



1. Allgemeine Informationen

1.1 Informationen zur Stadt Bad Belzig

Etwa eine Autostunde von Berlin, Potsdam, Leipzig und Magdeburg entfernt, finden Erholungssuchende die Kurstadt Bad Belzig, eingebettet in die idyllische Natur des Hohen Fläming. Die bis 1815 zu Sachsen und danach zum preußischen Kernland gehörende Stadt kann auf eine über 1.000-jährige Geschichte zurückblicken. Bad Belzig, im Naturpark Hoher Fläming, ist ein Anziehungspunkt für alle, die sich fernab vom Massentourismus entspannen möchten. Hervorragend ausgebaute Wanderwege bieten vielfältige Möglichkeiten - Wandern, Walken, Radfahren, Reiten.

Im Süden von Bad Belzig thront das markante historische Wahrzeichen die Burg Eisenhardt über der Stadt. Der 24 m hohe Bergfried, auch „Butterturm“ genannt, bietet einen spektakulären Ausblick über Stadt und Umland.

Malerische Landschaft, viele Freizeitangebote, Geschichte zum Anfassen. Gepflegter Kurbetrieb, komfortable Hotels und Pensionen sowie ein gutes gastronomisches Angebot – in Bad Belzig und Umgebung ist für eine erholsame Auszeit gesorgt.

1.2 Ausgangssituation

Zur Erbringung der städtischen Aufgaben betreut der Fachbereich Innere Verwaltung der Stadtverwaltung Bad Belzig die Computerarbeitsplätze der Stadtverwaltung, sowie von zugehörigen Einrichtungen wie etwa Kitas und Jugendsozialarbeit. Diese sind auf die Bedürfnisse der Stadt, deren Aufgaben, die Fachverfahren und Mitarbeiter der Stadt angepasst. Der Betrieb der IT-Infrastruktur erfolgt dabei in Eigenregie.

1.3 Ziel der Ausschreibung

Durch die fortschreitende Digitalisierung werden immer höhere Anforderungen an die vorhandene Hardware gestellt. Um auch in Zukunft für die anspruchsvollen Aufgaben gewappnet zu sein, planen wir den Austausch der bestehenden Computerarbeitsplätze, um eine zukunftssichere IT-Infrastruktur mit hoher Performance und Zuverlässigkeit sicherzustellen. Die Anschaffung der Computerarbeitsplätze soll über einen Leasingvertrag realisiert werden.



1.4 Liefer- und Betriebsort der Komponenten

Die Lieferung und die Inbetriebnahme erfolgen in den Betriebsräumen der Stadtverwaltung Bad Belzig unter folgender Anschrift:

Stadtverwaltung Bad Belzig

Wiesenburger Straße 6

14806 Bad Belzig

1.5 Lieferung, Aufbau und Implementierung

Die Stadtverwaltung Bad Belzig beabsichtigt die erworbenen Komponenten mit den zugehörigen Aufwänden zu deren Lieferung und Implementierung im Rahmen eines Leasingvertrages zu finanzieren.

Lieferung, Aufbau und Implementierung der Komponenten erfolgen über einen Lieferanten, der im Rahmen von Los 1 dieser Ausschreibung ermittelt wird.

2. Leasingbedingungen

Dieses Kapitel beschreibt in den folgenden Abschnitten die zu erfüllenden allgemeinen Anforderungen, die an den Leasinggeber und den Leasingvertrag gestellt werden.

Alle Ausschlusskriterien in der Leistungsbeschreibung sind mit einer eindeutigen Nummer gekennzeichnet und müssen vom Bieter in Anlage 3 - Fragen- und Kriterienkatalog Leasing- beantwortet werden.

2.1 Anforderungen an den Leasinggeber

Zur Vergleichbarkeit der Angebote müssen die Bieter ein Preisblatt für das Leasing (Anlage 4) ausfüllen, in dem von einem fiktiven Auftragswert ausgegangen wird.

Die Angebote, welche alle Ausschlusskriterien erfüllen, werden ausschließlich anhand der angebotenen gesamten Leasingkosten bewertet.

Der Leasinggeber tritt gegenüber dem Vertragspartner aus Los 1 als Käufer auf (Ausschlusskriterium 2.1.1) und überlässt im Rahmen eines Leasingvertrages die Waren und Dienstleistungen aus Los 1 der Stadtverwaltung Bad Belzig.



Der Leasinggeber verpflichtet sich, die Kaufbedingungen des erfolgreichen Bieters aus Los 1, welche mit der Stadtverwaltung Bad Belzig ausgehandelt wurden, zu übernehmen (Ausschlusskriterium 2.1.2).

Die Bieter haben, zusammen mit dem Preisblatt und dem Fragen- und Kriterienkatalog, einen Vertragsentwurf für das Leasing der Waren und Dienstleistungen aus Los 1, zusammen mit den aktuellen AGB und Leasingbedingungen einzureichen (Ausschlusskriterium 2.1.3).

2.2 Leasinggegenstand

Leasinggegenstand sind sämtliche in Los 1 ausgeschriebenen Waren und Dienstleistungen (Ausschlusskriterium 2.2.1).

2.3 Laufzeit

Die Laufzeit des Leasingvertrages beträgt 60 Monate ab Lieferung der in Los 1 ausgeschriebenen Waren und Dienstleistungen.

Der Auftraggeber kann nicht ausschließen, dass über die vereinbarte Laufzeit des Leasingvertrages hinaus eine Verlängerung der Leasingdauer in Anspruch genommen werden muss.

Notwendige Verlängerungen können beispielsweise entstehen, wenn unvorhergesehene Verzögerungen bei der Beschaffung neuer IT-Hardware auftreten.

Um eine dauerhafte Verfügbarkeit von IT-Infrastruktur und die Bereitstellung von Diensten und Fachanwendungen durch die Mitarbeiter der IT der Stadtverwaltung Bad Belzig sicherzustellen, ist eine Verlängerungsoption von 3 Monaten anzubieten (Ausschlusskriterium 2.3.1).

Diese Leistung kann optional durch die Stadtverwaltung Bad Belzig abgerufen werden. Der Auftragnehmer hat keinen Anspruch auf Ausübung der Verlängerungsoptionen (Ausschlusskriterium 2.3.2).

Der Auftragnehmer ist des Weiteren nicht berechtigt, den Verlängerungswunsch der Stadtverwaltung Bad Belzig abzulehnen (Ausschlusskriterium 2.3.3).

Der Bieter hat, entsprechend der oben genannten Vorgaben, im Preisblatt Leasing (Anlage 4) diese Optionen anzubieten.

2.4 Investitionsvolumen



Anhand einer Marktanalyse zu aktuellen Anschaffungskosten der in Los 1 ausgeschriebenen Hardware und Dienstleistungen wird von einem geschätzten Investitionsvolumen von ca. 180.000, - € ausgegangen.

Ein garantiertes Mindestinvestitionsvolumen wird nicht vereinbart.

Der angegebene Schätzwert stellt die unverbindliche Investitionssumme dar. Aus dem Schätzwert kann kein Anspruch des Auftragnehmers abgeleitet werden.

Die tatsächliche Investitionssumme des Leasingvertrages basiert auf den Gesamtkosten, die sich aus dem Angebot des zuschlagserteilten Bieters aus Los 1 ergibt.

3. Terminplanung

Die Terminplanung in Los 1 bildet die Grundlage für die Terminplanung und Leistungserbringung von diesem Los (Los 2). Folgende Terminplanung zur Vertragserstellung und Leistungserbringung für Los 1 sind geplant:

- Bis 01.09.2026: Vereinbarung des verbindlichen Liefertermins
- 01.09.2026: Lieferung der Hard- und Software frei Verwendungsstelle
- Bis max. 15.10.20.2026: Lieferung
- 30.10.2026: Abschluss der Systemeinrichtung und Dokumentation
- 30.10.2026: Bereitschaft zur Abnahme / Durchführung der vorbehaltlichen Abnahme